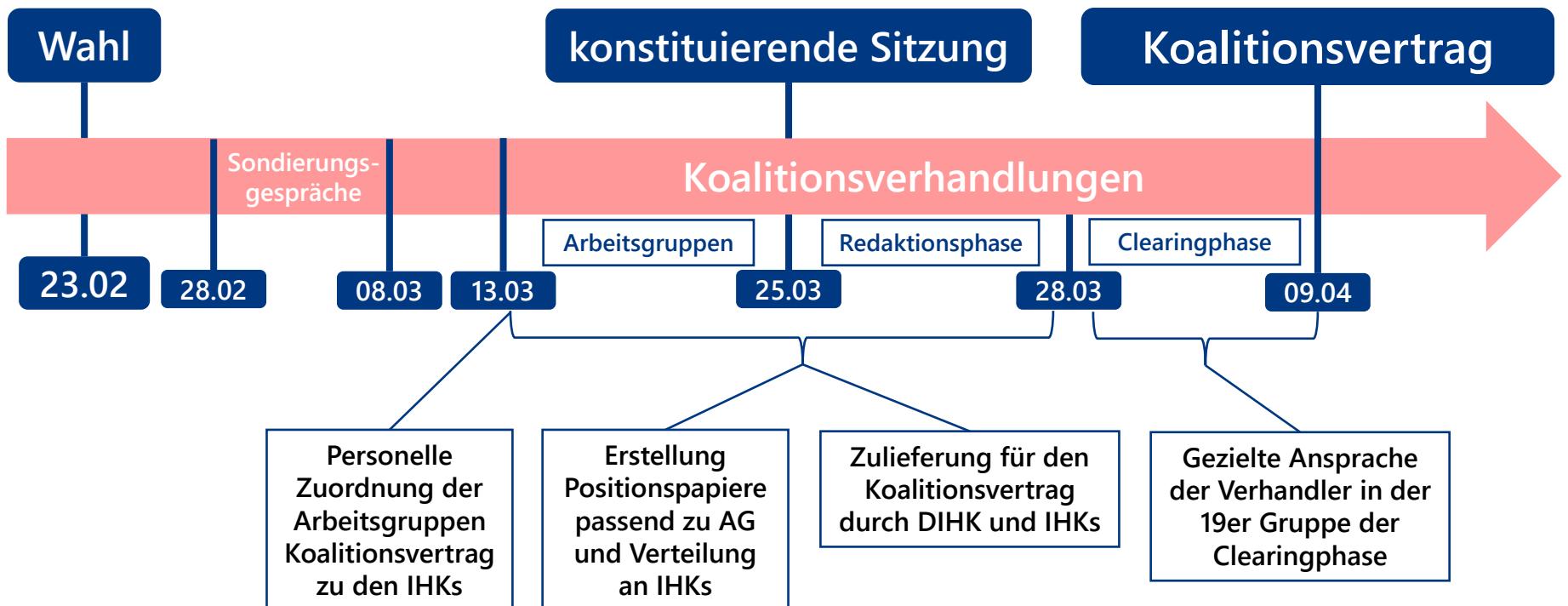




Regierungsbildung der CDU/CSU & SPD für die 21. Legislaturperiode

Verlauf der Koalitionsverhandlungen 2025



Der Koalitionsvertrag in Zahlen

146-mal

findet sich das Wort »Wirtschaft« im Koalitionsvertrag. »Bürokratieabbau/-rückbau« findet sich 51-mal im Koalitionsvertrag. (2021: 173-mal »Wirtschaft«, 63-mal »Bürokratie«)

So oft werden ausgewählte Themen genannt:

- »Steuer« : 120
- »Energie« : 87
- »Infrastruktur« : 79
- »Digitalisierung« : 38
- »Mittelstand« : 12
- »Außenwirtschaft« : 4

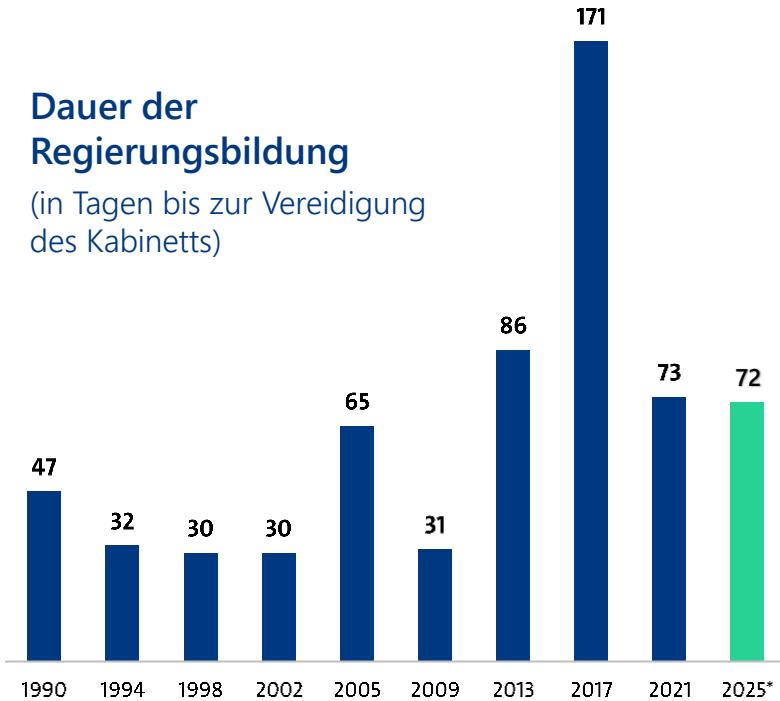
So oft werden ausgewählte Keywords genannt:

- »Standort« : 36
- »Wettbewerb« : 25
- »Wachstum« : 23
- »Innovation« : 20
- »Fachkräfte« : 7
- »(IHK)-Kammern« : 2

Regierungsbildung im Wandel: Trends in Zahlen

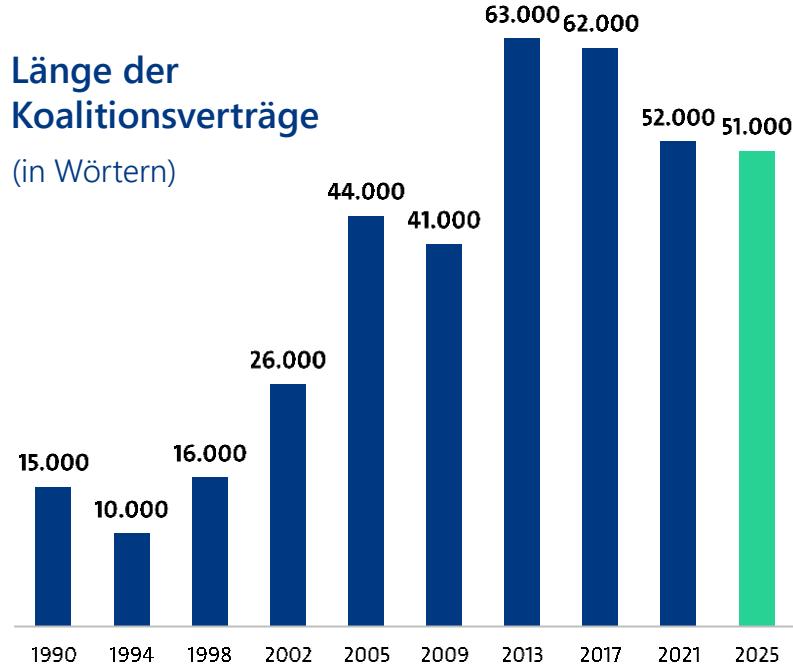
Dauer der Regierungsbildung

(in Tagen bis zur Vereidigung des Kabinetts)



Länge der Koalitionsverträge

(in Wörtern)



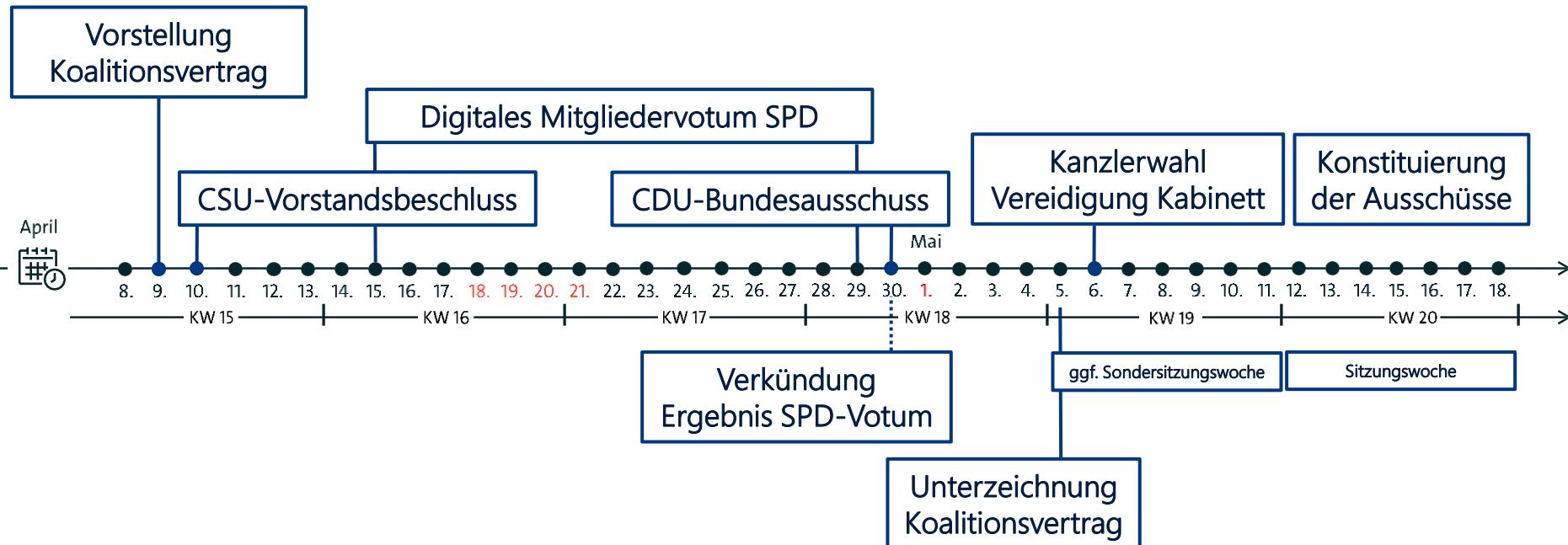
Ressortverteilung und Zuschnitte: Blick auf die Bundesministerien

CDU (7 Ministerien)	CSU (3 Ministerien)	SPD (7 Ministerien)
<ul style="list-style-type: none">Der Chef des Bundeskanzleramtes im Range eines BundesministersWirtschaft und Energie*Auswärtiges AmtBildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend*GesundheitVerkehr*Digitalisierung und Staatsmodernisierung*	<ul style="list-style-type: none">Inneres*Forschung, Technologie und Raumfahrt*Ernährung, Landwirtschaft und Heimat*	<ul style="list-style-type: none">FinanzenJustiz und Verbraucherschutz*Arbeit und SozialesVerteidigungUmwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit*Wirtschaftliche Zusammenarbeit und EntwicklungWohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
<ul style="list-style-type: none">Staatsminister/innen für Bund-Länder-Zusammenarbeit; Kultur und Medien; Sport und Ehrenamt im BKAmT*2 Staatsminister/innen im AA	<ul style="list-style-type: none">Staatsminister/in im AA	<ul style="list-style-type: none">Staatsminister/in für Migration, Flüchtlinge und IntegrationStaatsminister/in und Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland im BMF*

*Neuer Zuschnitt

Roadmap zur Regierungsbildung

Blick auf die nächsten Wochen



Auswahl an Politikberatungserfolgen der IHK-Organisation im KoaV

- 1. Energie, Klima, Umwelt
- 2. Haushalt, Finanzen und Steuern
- 3. Arbeit, Soziales, Bildung

- 4. Planung- & Genehmigung und Infrastruktur
- 5. Bürokratieabbau, Staatsmodernisierung und Recht
- 6. Europa und International

Was haben wir für Energie, Klima, Umwelt erreichen können?

Maßnahmen gg. Abwanderung energieintensiver Unternehmen (Carbon Leakage)

CBAM unbürokratischer und effizienter gestalten

Umfassende Erlaubnis für CCS und CCU in Industrie und Gaskraftwerken

CO2-Infrastruktur im überragenden öffentlichen Interesse

Stärkung des Klimaclubs und Internationalisierung des Emissionshandels

EU-Klimaziel nur bei Anrechnung negativer Emissionen und Anerkennung internationaler Klimaschutzprojekte

Bekenntnis zur Energieunion und Vollendung des Energiebinnenmarktes

Einsatz für „pragmatische nationale und europäische Regelungen“ beim Wasserstoff, Anschluss aller Industrieregionen an das Kernnetz

Effizienzgesetzgebung (EnEfG und EDL-G) auf EU-Recht zurücksetzen

Stromsteuer umfassend auf europäisches Mindestmaß absenken sowie weitere Umlagen und Netzentgelte reduzieren

Strompreiskompensation ausweiten und dauerhaft verlängern

Senkung der Kosten für Stromnetzanschlüsse von Unternehmen

Gasspeicherumlage abschaffen

Potenzielle konventioneller Gasförderung in D nutzen

Was haben wir für Energie, Klima, Umwelt erreichen können?

Grundsätzliches Bekenntnis zum Erhalt der Gasnetzinfrastruktur

Erneuerbare Energien „perspektivisch“ rein am Markt finanzieren

Festhalten an einheitlicher Stromgebotszone

Schnelle Umsetzung der RED III

Industrie-Emissionsrichtlinie und die EU-Luftqualitätsrichtlinie 1:1 umsetzen

Ablehnung eines Totalverbots ganzer chemischer Stoffgruppen (wie PFAS)

Kreislaufwirtschaftsstrategie „pragmatisch“ umsetzen

Praktikable Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung

Überprüfung der Berichtspflichten im Bereich der Kreislaufwirtschaft

Reform des Umweltrechtsbehelfsgesetzes 1:1 Umsetzung der EU- Vorgaben

Was haben wir für Haushalt, Finanzen und Steuern erreichen können?

Beschleunigte AfA

Steuersatzsenkung in der Körperschaftsteuer

Vereinfachung bei der Besteuerung einbehaltener Gewinne
(Thesaurierungsbegünstigung)

Steuerentlastungen in der Einkommensteuer (angekündigt für Mitte der Legislaturperiode)

Vereinfachung bei der Option für Personengesellschaften, sich steuerlich wie Kapitalgesellschaften behandeln zu lassen

Verbesserungen bei der steuerlichen Forschungszulage

Was haben wir für Arbeit, Soziales, Bildung erreichen können?

Digitalisierung bei der Fachkräfteeinwanderung

Dauerhafte Absicherung der Integrations- und Berufssprachkurse

Abbau von Hürden für Flüchtlinge bei der Beschäftigungsaufnahme

Arbeitsanreize stärken, Transferenzugsraten reduzieren, Leistungen aufeinander abstimmen

Vermittlung in Arbeit in den Fokus stellen, Fördern und Fordern stärken

Rechtssicherheit für Selbständige und Dozenten

Erleichterung der Arbeitnehmerentsendung und des A1 Verfahrens

Stärkung der frühen Berufsorientierung

Stärkung der Jugendberufsagenturen

Wöchentliche Höchstarbeitszeit anstatt täglicher Höchstarbeitszeit

Erhalt der Vertrauensarbeitszeit

Abbau von Schriftformerfordernissen im Arbeitsrecht

Vereinfachte Weiterbeschäftigung nach Erreichen der Regelaltersgrenze

Versicherungspflicht für Selbständige ausschließlich für neue Selbständige

Was haben wir für Arbeit, Soziales, Bildung erreichen können?

Keine Erhöhung der gesetzlichen Mindestausbildungsvergütung sowie keine Abschaffung des Tarifvorbehalts

Verbesserungen beim Aufstiegs-BAföG, insbesondere zweite Regelförderung auf derselben Fortbildungsstufe

Fortführung Allianz für Aus- und Weiterbildung und Pakt für berufliche Schulen

Einführung eines Validierungszuschusses für berufliche Feststellungsverfahren

Was haben wir für Planung- & Genehmigung und Infrastruktur erreichen können?

Vollständige Umsetzung des Beschleunigungspaktes von Bund und Ländern

Fakultativer Erörterungstermin, vorzeitiger Maßnahmenbeginn, Stichtagsregelungen & Genehmigungsaktionen erweitern

Wohnungsbau durch Investitionen, Steuerentlastungen und Entbürokratisierungsmaßnahmen ankurbeln

Bezahlbarkeit und Technologieroffenheit bei der Modernisierung der Wärmeversorgung

Beschleunigung von Bauvorhaben

Überarbeitung der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm

Mittel für die Sanierung und den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur

Stärkung des Luftverkehrsstandortes Deutschland Vereinfachung und Beschleunigung im Umweltgenehmigungsrecht

Nutzung europarechtlicher Spielräume bei der Umweltverträglichkeitsprüfung

Beschleunigte Genehmigungen für Großraum- und Schwertransporte

Unterstützung flächendeckender Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge

CO₂-Einsparpotenzial dient künftig als zentrales Steuerungskriterium

Was haben wir für Bürokratieabbau, Staatsmodernisierung und Recht erreichen können?

Deutschland als Justiz- und Streitbeilegungsstandort stärken, Justiz digitalisieren und modernisieren

Vereinfachung des Vergaberechts zumindest als Maßstab Instrumentalisierung für vergabefremde Zwecke scheint gestoppt

Vereinfachung, Vereinheitlichung, Entlastung beim Datenschutz

Modernisierung und Stärkung der Rechtsform Genossenschaft

Einführung einer neuen Gesellschaft mit gebundenen Vermögen darf nicht diskriminieren und nicht steuerlich privilegieren

Praxischecks in der Frühphase der Gesetzgebung

Jahres-Bürokratieentlastungsgesetz bereits ab 2025

Reduzierung der Zahl der Betriebsbeauftragten

Abschaffung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Reduzierung der Statistikpflichten

Bürokratiebremse von „One in, one out“ zu „One in, two out“

Praxischecks in jedem Ressort unter Mitwirkung auch von Selbstverwaltungskörperschaften

Keine Übererfüllung bei der Umsetzung von europäischem Recht

Digitalisierung der Verwaltungen durch digitaltauglichen Föderalismus

Was haben wir für Bürokratieabbau, Staatsmodernisierung und Recht erreichen können?

Abschaffung der Schriftformerfordernisse im Rahmen der weiteren Digitalisierung

Digitale Infrastrukturen im überragenden öffentlichen Interesse

Transparente und leistungsfähige Cybersicherheitsarchitektur aufgegriffen

Ausgestaltung der Reallabore im Rahmen des AI Acts insbesondere für KMU

Was haben wir für Europa und international erreichen können?

Diversifizierung von Rohstoffimporten und Ausweitung von Rohstoffpartnerschaften

Fairer Wettbewerb im Einzelhandel sowie schnelle Entscheidung zu den Vorschlägen für E-Commerce bei der EU-Zoll-Union

Stärkung der Instrumente der Außenwirtschaftsförderung

Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren bei der Exportkontrolle und bei Auslandsinvestitionen

Neue Afrikastrategie der Bundesregierung auf DIHK-Vorschlag

DIHK-Formulierung „Mit China zusammenarbeiten, wo es im deutschen und europäischen Interesse liegt“

Verstärkte Vergabe von EZ-Projekten an deutsche Unternehmen

Leitlinien für transparenten EU-Haushalt mit Fokus auf äußere Sicherheit und stärkere Wettbewerbsfähigkeit

Vereinfachung von Verfahren zu Important Projects of Common European Interest (IPCEIs)

Ausbau Energiebinnenmarkt

Paradigmenwechsel hin zu einer Entwicklungszusammenarbeit

Neue Bundesregierung & neuer Bundestag

Neue Gesichter

- Kontaktaufnahme zu neuen (wie alten) Bundesministern und Staatssekretären
- Kontaktaufnahme zu Fachpolitikern, insbesondere stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden, Arbeitsgruppensprechern und IHKG-Berichterstattern
- Gemeinsame Ansprache und Terminwahrnehmung von IHK und DIHK mit Politikern in Berlin und insbesondere in den Wahlkreisen/IHK-Bezirken

Kurzfristige Forderungen bis zur Sommerpause

- Bundeshaushalt 2025
- „Sonervermögen“ - Errichtungsgesetze
- Gebäudeenergiegesetz/Energieeffizienzgesetz entbürokratisieren
- Netzentgelt entlasten/Stromsteuer senken
- Deutsches Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz aussetzen
- Bürokratierückbau-Gesetz 2025
- Beschleunigte Abschreibung 2025 bis 2027 & Körperschaftssteuer ab 2028 senken
- Pakt für Beschleunigung umsetzen
- Befristete Beschäftigung nach Renteneintritt
- wöchentlicher statt täglicher Höchstarbeitszeit

Wichtige Themen für die Legislaturperiode

- Energiepolitik
 - Bau staatlich geförderter Gaskraftwerke
 - kostengünstige Stromversorgung für alle Verbrauchsgruppen
 - Marktintegration erneuerbare Energien
- Steuerpolitik: Personengesellschaften steuerlich zur Kapitalgesellschaft optieren
- Thesaurierung von Gewinnen steuerlich vereinfachen
- Alterssicherung für Selbständige
- Vergaberecht
- Berufliche Bildung stärken
- EU-Omnibus-Pakete
- ...
- Bessere Koordination in der Bundesregierung auf EU-Ebene (No „German Vote“ & stärkere EU-Rolle Deutschlands)